

Neuland

DAS MAGAZIN DER WEINREGION WAGRAM & DER GARTENSTADT TULLN



WASSERFREUDEN

Urlaubsstimmung an der Donau - für Sportliche, Entspannte und Genießer.



WILDES KRAUT

Genussvielfalt vor der Haustür: g'schmackig und nährstoffreich.



BESONDERS, MASSGEFERTIGT, IDEENGEBEND

Drei Wagramer Frauen strotzen vor Ideen und Unternehmergeist.



ENTDECKEN • ERLEBEN • GENIESSEN

REGION WAGRAM

regionwagram.at • wagramwein.at

Lössfrühling



Kunst, Kultur & Wein



Entdeckertouren



Wagram AbHof



Natur- & Gartenerlebnisse



Weinsommer



Weinherbst



Franz Aigner
Obmann der Region Wagram

Liebe Leserinnen und Leser,

Bewegung ist - wie Essen und Trinken - ein wesentlicher Bestandteil unseres Lebens. Jedoch bedeutet „bewegen“ mehr als sich bloß von einem Standort zum nächsten zu begeben. In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen zeigen, wie vielfältig es sein kann sich, etwas oder jemanden zu bewegen und welche Angebote Sie dazu in der Region finden.

Zu Beginn widmen wir uns dem Wasser - der Donau - und den Möglichkeiten sich aktiv auf, im oder unter dem Wasser fortzubewegen. Danach begeben wir uns in die Natur, und hoffen Ihren Blick auf diese, auf ihre Umgebung und im Detail auf die Wegesränder lenken zu können. Am Schluss möchten wir Sie motivieren, die Angebote der lokalen Betriebe zu entdecken und anzunehmen.

Die Unternehmerinnen und Unternehmer der Region versuchen Sie täglich zu motivieren sich mit Ihren Produkten zu beschäftigen und diese zu kaufen. Sei es auf den lokalen Märkten, in den vielen kleinen Läden in den Dörfern der Region oder in der Gartenstadt Tulln.

Ja, sich bewegen kann durchaus anstrengend sein, besonders wenn es darum geht den eigenen Standpunkt zu verlassen. Denn Bewegung bedeutet auch sich weiterzuentwickeln, auf neue Herausforderungen einzugehen und wenn notwendig sich ihnen anzupassen. Viele Betriebe der Region haben sich im letzten Jahr gerade im digitalen Bereich vermehrt durch „Online-Shops“ den Gegebenheiten angepasst. Diese erleichtern Ihnen als Konsumentinnen und Konsumenten den Zugang zu vielen regionalen Produkten. Wie schon in der Vergangenheit, kommt auch hier der Weinbranche eine gewisse Vorreiterrolle zugute.

So darf ich Sie einladen - geradezu auffordern - bleiben Sie in Bewegung, bleiben Sie offen für Entdeckungen in der Region. Denken wir daran - durch Bewegung überbrücken wir nicht nur Entfernungen. Bewegung ermöglicht uns neue Eindrücke zu sammeln von denen - davon bin ich überzeugt - uns so mancher begeistern und motivieren wird.

Alles über die Region: verein.regionwagram.at

REGION WAGRAM – abgehoben • bodenständig



regionwagram.at



wagramwein.at



TULLN/DONAU



DAS SOMMERFESTIVAL

LÖSS IS MORE

5. – 14. AUGUST 2021



Karten
reservieren:
loesshof.com

- **DO, 5.8.** Festival-Eröffnung | Uraufführung von „Königstöchter“ (Theater) | Classic Jazz (Konzert)
- **FR, 6.8.** „Max und Moritz – Kellergeheimnisse“ (Theater)
- **SA, 7.8.** „Königstöchter“ (Theater)
- **SO, 8.8.** „Eingerext“ – Alfred Bachlehner (Vernissage) | „Max und Moritz – Kellergeheimnisse“ (Theater)
- **MO, 9.8.** Kinder und Jugendsparte „Lösskindl“
- **DI, 10.8.** „Mitgefühl(t)“ (Kindertheater)
- **MI, 11.8.** „Pinocchio“ (Kindertheater)
- **MI, 11.8.** Tina Haller – „Für immer und dich“ (Konzert)
- **DO, 12.8.** „Die Stille hat das letzte Wort“ – Gedichte von Peter Turrini (Lesung)
- **FR, 13.8.** „Königstöchter“ (Theater)
- **SA, 14.8.** „Lylit“ (Konzert)

KONTAKT

Lösshof in Großriedenthal | Großriedenthal 18 | A-3471 Großriedenthal
+43 660 6546765 | Alle Infos unter www.loesshof.com



MAG. ARCH. GREGOR SCHINDLER
STAATL. BEFUGTER U. BEEIDETER ZIVILTECHNIKER

Großriedenthal 18
A-3471 Großriedenthal
www.architekt-schindler.com
+43 664 4110007
office@architekt-schindler.com

THEATER IN DER KELLERGASSE
Künstlerische Leitung: Luzia Nistler

NON(N)SENS
DAS MUSICAL

ES WAR DIE LERCHE
ROMEO & JULIA 2. TEIL

vom **21.7.2021** Kellergasse Absberg in Absdorf
bis **15.8.2021** Karten & Info: 0676/535 00 22
www.kellergassencompagnie.at



* Veranstaltungen, Ausflugstipps, Radrouten und mehr:

regionwagram.at
tulln.at/erleben

Wagramakademie, spannende regionale Projekte, Service und mehr:
klein.regionwagram.at

Klimaschutz, Energieeffizienz, Elektromobilität, Förderungen und mehr:
kem.regionwagram.at

Klimawandel, Maßnahmen zur Anpassung, Szenarien und mehr:
klar.regionwagram.at
tulln.at

Inhalt

W

**WEINKULTUR
AM WAGRAM**
10 – 13



Die Art und Weise wie Wein konsumiert wird hat sich in den letzten Monaten verändert, doch die Wagramer Winzer sind einfallreich, wenn es darum geht, Weingenuss auch Zuhause erlebbar zu machen.

W

**WOHNEN &
LEBEN**
6 – 9



Für Aktivitäten am und im Wasser müssen Sie nicht weit weg: entlang der Donau sind die Möglichkeiten groß für Wasserrfans.

K

**KULINARIK &
GENUSS**
20 – 23



Die regionalen Märkte locken mit frischen Lebensmitteln direkt vom Produzenten, einzigartigem Flair und machen Lust auf's Kochen!

N

**NATUR &
GARTEN**
14 – 17



Für manch einen sind es bloß Unkräuter, viele jedoch schätzen die heimischen Wildkräuter für ihre heilsame Wirkung ebenso wie für ihre vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten in der Küche.

T

**HANDWERK^{2.0}
& TRADITION**
24 – 27



Eine abwechslungsreiche Tour liegt hinter uns: wir entdeckten Erinnerungsstücke für die Kleinsten, maßgefertigte Hilfsmittel für Tiere und lernten die helfende Hand für den Schönsten Tag im Leben kennen.



DIE REGION ERLEBEN - 3 Tage
18



REGIONAL, GLOBAL, ÜBERALL - Spezialitäten aus der Region
19



SCHAUFENSTER - flanieren, stöbern - kaufen!
28 – 30



VERANSTALTUNGEN - Kabarett, Musical, Sport, Shoppen, ...
31

Voll auf der Donau-Welle

Von Wasserski bis Wakeboard: Eintauchen ins Sportvergnügen zwischen Altenwörth und Tulln.

Text: Pamela Schmatz, Texterin & Content-Kreation

Die Freude am kühlen Nass. Sporteln und den Tag genießen. Dann den Abend am Strand ausklingen lassen. Klingt nach Urlaub im Süden, sagen Sie? Klingt nach Donau, sagen wir. Willkommen am Wasser – zwischen Altenwörth und Tulln können Sie viel erleben.

Da wäre der Wasserschlub Tulln. Egal, ob Sportskanone oder Anfänger, hier kann man viele Sportarten probieren: wakeboarden, wakesurfen, Reifen fahren, Monoski und Wasserski. Den Club gibt's seit dem Jahr 1984. Eines seiner „Urgesteine“ ist Franz Hebenstreit. Sein Name ist in Tulln untrennbar mit dem Sport verbunden. Wer immer gerne einmal auf Wasserski stehen möchte, ist hier richtig. Tipp: Im Sommer kann sich die Warteliste schnell füllen – also am besten früh dran sein, um den Wunschtermin zu ergattern.

Gefahren wird prinzipiell zwischen den beiden Donaubrücken in Tulln. „Das Besondere hier auf der Donau Wasserski zu fahren ist die große Wasserfläche mit wenig Strömung und die

ausgesprochen gute Infrastruktur“, findet Franz Hebenstreit. Das Clubhaus des Wasserschlubs lässt keine Wünsche offen – das komplette Equipment gibt's zum Ausborgen. Wer schon viel Erfahrung im Wasserskisport hat, ist auch beim Niederösterreichischen Wasserskiverein richtig. Der trainiert auf einer Anlage in der Tullner Au im exklusiven Kreis. Angehende Profis kontaktieren am besten ein Vereinsmitglied via [nowave.at](https://www.nowave.at)

SURFBRETT, DIE DIE WELT BEDEUTEN

Auf der Donau-Piste tummeln sich in der warmen Jahreszeit nicht nur Wasserski-Fahrer, sondern auch Wakeboarderinnen und Wakesurfer. Unterschied: Beim Wakesurfen reitet man selbstständig auf der Welle – sie wird auf der Donau vom Motorboot erzeugt. Beim Wakeboarden wird das Brett an die Füße geschnallt und man selbst gezogen. Entweder vom Motorboot oder einem Wakeboard-Lift.

Einen solchen Lift gibt es in Altenwörth an der Donau. Hier ist der Verein YES Surf Club – Pleasurf zuhause. „Wakeboarden ist wie Snowboarden. Das taugt jedem, der es probiert!“, findet Obmann Gernot Hauer. Der Schotterteich der Gemeinde ist perfekt, um die Sportart auszuprobieren – ganz ohne Wellengang. Man fährt im großen Achter, gezogen vom Lift der Anlage an einem 70 Meter langen Seil. Spektakulär!

Wer die 2-Mast-Anlage des Vereins nützen will, muss in der Gemeinde Kirchberg am Wagram wohnen oder Vereinsmitglied sein. Tagesmitgliedschaften sind möglich – am besten man spricht mit dem Obmann. Wer zuschauen möchte, ist auch willkommen. Eine gute Ge-



DRUCKWERK KREMS
ETIKETTEN

EINE FRAGE DER ETIKETTE

Hochwertige Papiere und Veredelungen mit WOW-Effekt. Günstig auch bei kleinen Auflagen. So sind unsere Etiketten. In 4 bis 6 Werktagen.

RASCHE LIEFERUNG

TOP BERATUNG!

[DRUCKWERKKREMS.AT](https://druckwerkcrems.at)

02732 85422 /druckwerkcrems

legenheit sind die Danube Wakeboardmasters, die jeden Sommer an verschiedenen Stationen entlang der Donau Halt machen und die besten Wakeboarder des deutschsprachigen Raums anlocken. Foodtrucks und chillige Beats inklusive. Auch 2021 ist die Veranstaltungsserie wieder geplant. Beim Verein in Altenwörth kann man übrigens auch das Stand up-Paddeln probieren. Details findet man auf seiner Facebook-Seite.

DIE EUROPAMEISTERIN UND DAS KANU

Paddeln wir zurück nach Tulln. Mit wem geht das besser als mit Viktoria Wolffhardt? Die Europameisterin im Kanu-Slalom saß schon als 8-Jährige mit ihrer Mutter im Kajak. Sie selbst empfindet es als „großen Luxus, die Donau vor der Tür zu haben.“ Viktoria Wolffhardts Lieblingstour führt sie von der Tullner Donaubühne hinauf zur Rosenbrücke und dann hinein in den Nebenarm. Ausprobieren kann man das Paddeln zum Beispiel beim Alpenverein Tulln, dem direkten Nachbarn des Wasserschiclubs Tulln.

HANDGEFERTIGTE SURFBOARDS AUS NEUAIGEN

Die Community kennt sich. Ein Teil davon ist Paul Mittermeier. Der Neuaigener surft für sein Leben gern. Das Bord unter seinen Füßen stammt wahrscheinlich aus seiner Paulsen Surf Garage – darin baut er Surfboards aller Art. Die individuellen Stücke sind gefragt. Per Hand schleift er sie in die perfekte Form. Auf Wunsch zierte eines von Pauls Designs am Schluss die Oberfläche – oder man gibt ein spezielles Motiv vor. Wie man's eben mag. Was den Surfer am Sport so begeistert?

**VERSICHERN.
VORSORGEN. FINANZIEREN.
WIR SCHAFFEN DAS.**

Niederösterreichische Versicherung AG

3470 Kirchberg/Wagram
Marktplatz 27
Tel. 02279/204 34
kirchberg-wagram@nv.at

3430 Tulln
Rud.-Buchinger-Straße 30–32
Tel. 02272/628 60
tulln@nv.at



Die Niederösterreichische
Versicherung

www.nv.at



Surfboards aus Neuaigen
© Pamela Schmatz

„Sobald das Boot an der Donau ablegt, ist es wie Urlaub. Auch wenn der Tag lang und man selbst gestresst war. Ich kann dann einfach abschalten.“

(EIS-)SCHWIMMEN IN DER DONAU & IN DEN TEICHEN

Einen Tag an der Donau kann man natürlich auch einfach mit Baden verbringen. Zum Beispiel am Altarm in Altenwörth oder im Aubad in Tulln. Aber auch die Schotterteiche der Region laden ein abzutauchen. In vielen Ortschaften sind sie im Sommer beliebte Treffpunkte für Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger – zum Beispiel in Seebarn, Absdorf oder Königsbrunn. In Fels lockt der öffentliche Schwimmteich neben dem Felser See zum Sprung ins kühle Nass.

Dass es dafür nicht immer sommerliche Temperaturen braucht, beweisen die Eisschwimmer. Die Community rund um die Sportunion Langenlebarn wächst. Einmal pro Jahr veranstaltet sie das Biberschwimmen in Langenlebarn – in Anlehnung an das Silvesterschwimmen in Altenwörth.

Adrenalin pur. Die Region bietet rund ums Jahr viele Erlebnisse. An und rund um die Donau zwischen Altenwörth und Tulln kann man die volle Bandbreite an Wassersportarten ausprobieren. Also packen Sie die Badehose ein – los geht's!

.....

i Pamela Schmatz

... ist Herausgeberin des Magazins LUST AUF NIEDERÖSTERREICH und arbeitet in Tulln an der Donau. Außergewöhnliche Plätze, gutes Essen, besondere Menschen – solche Geschichten gestaltet sie am Liebsten. lustaufniederoesterreich.com

Wasserschiclub Tulln

Wasserski, Monoski, Reifen, Wakeboarden, Wakesurfen für Anfänger und Fortgeschrittene
Tulln an der Donau
wsc-tulln.at

Niederösterreichischer Wasserskiverein

Wasserski für Fortgeschrittene/Profis
Judenau
nowave.at

Alpenverein Tulln

Kajak/Paddelsport
alpenverein.at/tulln

Die Garten Tulln

Kanu- und Tretbootverleih
Tulln an der Donau
diegartentulln.at

YES Surf Club – Pleasurf

Wakesurfen, Wakeboarden, Stand up-Paddeln
Altenwörth
facebook.com/wb/krems

Sportunion Langenlebarn

Eisschwimmen, Biberschwimmen
Langenlebarn
union-langenlebarn.at

Bitte beachten Sie die jeweils gültigen Corona-Vorschriften.

Event-Tipp

**DANUBE
WAKEBOARDMASTERS**
Sommer 2021
in Altenwörth und Tulln

Online ist erwachsen

Die Art und Weise wie wir Wein trinken änderte sich in den letzten Monaten in Siebenmeilenschritten. Statt in Gesellschaft im Gasthaus oder beim Heurigen hat sich der Genuss auf die Kernfamilie und in die eigenen vier Wände verlagert.

Text: Stefan Nimmervoll, Landwirtschaftsjournalist

Dabei greifen die Menschen durchaus gerne zu hochwertigen Tropfen, wie Analysen der Österreich Wein Marketing, ÖWM, ergeben haben. „Großer Wein in kleinen Kreisen“ nennt das deren Geschäftsführer Chris Yorke. Feinschmecker investieren also das Geld, das sie nicht für Restaurantbesuche ausgeben können, stattdessen in guten Wein für zu Hause. Yorke geht davon aus, dass sich die Weinwelt damit nachhaltig verändern wird.

Wagram AbHof

Offene Winzerhöfe
5. & 6. Juni

Über 100 Winzer der
jungen Weinbauregion
laden zur großen
Weinkost des Jahres.

wagramwein.at



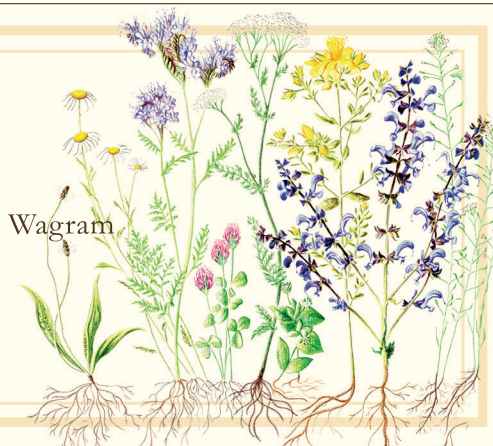
Vielfalt genießen
© IK Wagram / Leonhard Hilzensauer

Mit dem Konsumverhalten hat sich auch die Art der Präsentation und des Weineinkaufs gewandelt. Die Mengen, die von den Winzern in die Gastronomie geliefert werden, sind dramatisch zurückgegangen. Parallel dazu ist jedoch der Absatz in den Supermärkten und Fachhandlungen stark gestiegen. Vor allem aber ist es zu einem wahren Boom des Onlineabsatzes von Lebensmitteln gekommen. Die Online-Bestellung von Wein ist in rasanter Geschwindigkeit erwachsen geworden. Viele Weinbaubetriebe bieten heute Möglichkeiten an, ihre Produkte in einem Webshop zu erwerben. Dazu kommen noch zahlreiche Videos, in denen die Winzer ihre Weine erklären und zu virtuellen Verkostungen einladen. Auch wenn man nicht wirklich beisammensitzt, kann man so über denselben Wein philosophieren, den auch der Weinbauer im Glas hat. Letztlich bleibt aber natürlich das persönliche Erlebnis der Königsweg zum Wein. Dafür laden die Wagramer Winzer Anfang Juni recht herzlich auf ihre Höfe und in die Kellergassen ein.

Löss es dir gut gehen!

Bio-Weine . Weinweg Wadenthal . Forschungsstation Wagram
Mehofer ab Hof, an folgenden Samstagen geöffnet:
1. Mai, 5. Juni, 10. Juli, 7. August, 11-18 Uhr

WEINGUT MEHOFFER - NEUDEGGERHOF
VORBEI KOMMEN ODER ONLINE BESTELLEN: WWW.MEHOFFER.AT



Thyri

AUSG'STECKT IS
Mittwoch – Sonntag ab 16 Uhr
19. Mai – 6. Juni & 21. Juli – 8. August

wagramheuriger.at



ECKER

· ECKHOF ·

Bernhard Ecker | Mitterstockstall 25
3470 Kirchberg am Wagram
T +43 (0) 2279 / 2440
weingut@eckhof.at | eckhof.at

Heuriger

Sommer	06.08. bis 22.08.2021
Winter	26.11. bis 08.12.2021



WEINGUT JOSEF FRITZ



Ortsstraße 3 | A-3701 Zaussenberg/Wagram

T. +43 2278 2515-0	www.weingut-fritz.at
F. +43 2278 2515-4	www.roterveltliner.at
M. +43 676 515 25 15	www.orangeveltliner.at

weinhof grill

Untere Marktstrasse 19
3481 Fels am Wagram
T: 02738/2239, Fax: DW 4
gudrun.grill@aon.at
www.weinhofgrill.at



GMEINER

WINZERHOF GMEINER
A-3484 SEEBARN, HAUPTSTRASSE 65
OFFICE@GMEINER-WEINE.AT · WWW.GMEINER-WEINE.AT
0664/48 58 891 ODER 0664/14 14 605

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Website.

Familienweingut
KOLKMANN
FELS AM WAGRAM

AB HOF VERKAUF & VERKOSTUNG
T. +43 2738 2436 | Kremser Straße 53, A-3481 Fels am Wagram
www.kolkmann.at

WEINGUT
LETH
FELS AM WAGRAM · ÖSTERREICH

02738 2240, office@weingut-leth.at

weingutwaltner.at

Schachinger
VINUM REGIOFONTANUM

Ausgesteckt is 2021
27. Mai - 6. Juni
26. Aug. - 5. Sept.
28. Okt. - 7. Nov.

Weingut Schachinger
Königsbrunn am Wagram
Täglich Weinverkauf im Weingut

Stefan
BAUER

Neuer
Webshop

WEINGUTBAUER.AT

WEINGUT - FAMILIE
SCHUSTER
GROSSRIEDENTHAL

Sommer 2021: WALK & TASTE am EISEN.HUT
Verkosten im Weingarten! Infos: www.weingut-schuster.at

Nächster Heurigentermin:
29. April – 24. Mai
1. – 25. Juli

Do bis Sa ab 16 Uhr
Sonn- und Feiertage ab 15 Uhr

Ludwig Güntschl

PANORAMAHEURIGER

Untere Zeile 22
3482 Gössing am Wagram
Tel. 0676 / 383 2255
güentschl@aon.at
www.guentschl.at

15 98
URBANIHOFF
BIO · WEINGUT · FELS

BIO ZERTIFIZIERT

DAS WEINGUT
Unsere Weine möchten begeistern.
Ab Ernte 2016 auch in Bioqualität.

DER TRAUBENSAFTMACHER
Als einer der ältesten Traubensaftproduzenten
wissen wir worauf es ankommt.

DER PUNSCHMACHER
Hochwertige Punsch- & Glühwein-Kreationen.
Auch in Bio Qualität

WAGRAM

Urbanihof · Familie Paschinger
A-3481 Fels am Wagram · St. Urbanstraße 3
+43 2738/2344-12 oder 13
weingut@urbanihof.at · www.urbanihof.at

DER VATER. DER SOHN. DIE WINZER.

**WEINGUT
ZEITLBERGER**

WWW.ZEITLBERGER.AT

Weinfrühling
21. April – 16. Mai 2021
Mittwoch bis Sonntag ab 16 Uhr

Benedikt
Weine vom Wagram
benedikt.cc

WEINGUT BERNHARD OTT
NEUFANG 36 · 3483 FEUERSBRUNN
WAGRAM · ÖSTERREICH

OTT WWW.OTT.AT · BERNHARD@OTT.AT

ÖHLZELT
Weingut

WEINBERG- HEURIGER
IN DER FEUERSBRUNNER KELLERGASSE

TOP HEURIGER

☎ 0676/3420970 & 0676/5055419
WWW.OEHLZELT.AT

Ab-Hof-Verkauf
von Säften, Qualitätsweinen, Frizzante, Destillaten und Likören
jederzeit gegen Voranmeldung

**AUF IHREN BESUCH FREUEN SICH
ANDREA UND ANDREAS ÖHLZELT**

Wilder Wegesrand

Am Wagram ist wahrlich für alles ein (Wild-)Kraut gewachsen. Damit die Artenvielfalt erhalten bleibt, gilt es jedoch, behutsam damit umzugehen – und die Natur auch einfach mal Natur sein zu lassen.

Text: Sonja Planeta, Journalistin

Im Frühjahr bildet der Gundermann die ersten kurzen, aufrechten Triebe. Die zarten, lila Blüten mit ihren langen Röhren leuchten schon von weitem. „Jetzt ist die beste Zeit, die Pflanze zu ernten“, erzählt Gregor Dietrich. Der Biologe und „Natur im Garten“-Experte pflückt einen Trieb und deutet auf die herzförmigen Blätter mit ihren stark gekerbten Rändern: Sie sind ein typisches Erkennungsmerkmal des Gundermanns, der einst die wichtigste Gewürzpflanze der Kelten war. „Heute können wir die Pflanze natürlich genauso verwenden, zum Beispiel frisch für Kräutertopfen oder -butter oder getrocknet als Fleischgewürz“, so Dietrich. „Man muss nur darauf achten, dass man sie nicht zu spät erntet. Wenn die kriechenden Triebe überwiegen, wird die Pflanze bitter.“ Oft kommt es aber gar nicht erst so weit. Gundermann gilt als Rasen-Unkraut und ist bei Gärtnerinnen und Gärtnern dementsprechend unbeliebt. Dass er würzig-aromatisch schmeckt, wissen nur die wenigsten. Dietrich: „Von dem Wissen über Wildkräuter und



Jung geerntet bereichert der Gundermann mit seinem würzig-aromatischen Geschmack klassische Kräuterbutter ebenso wie Fischgerichte.

© Adobe Stock



Ob Bärlauchblüten oder Gänseblümchen - Wildkräuter sind eine Bereicherung für jedes Gericht.

© Shutterstock

-pflanzen ist viel verloren gegangen. Die Beschäftigung mit dem Thema wird aber wieder mehr; ebenso die Menschen, für die es keine Unkräuter mehr gibt.“

VON DER WIESE AUF DEN TELLER

Hat man das erst einmal verinnerlicht, ändert sich auch der Blick auf Wälder, Wiesen, Felder, den eigenen Garten oder sogar Grünflächen mitten in der Stadt. Denn essbare Wildkräuter wachsen überall. Man muss sie nur (er)kennen. „Besonders spannend ist in der Region die Grenze zwischen Löss und Urgestein. Botanisch liegen da Welten dazwischen“, schwärmt Dietrich. Vieles, was man in und rund um Tulln findet, sucht man am Wagram vergeblich – und umgekehrt. Die feuchten Böden in der Tullner Gegend sind zum Beispiel ideal für Minzen, der trockene, steinige Wagram hingegen für Steinquendel. Pflanzen, die man überall findet, sind unter anderem Löwenzahn, Schöllkraut, Scharbockskraut, Taubnesseln und Hirtentäschelkraut.

Doch wo beginnt man am besten zu suchen? Je nach Nährstoffverfügbarkeit, Wasserversorgung, Bodenbeschaffenheit und der bisherigen Bewirtschaftung unterscheidet sich auch die Vegetation. „Nährstoffarme, trockene Standorte sind meist artenreich, weisen viele Kräuter und Blütenpflanzen auf und sind daher besonders wertvoll. Nährstoffreiche Böden werden von Gräsern dominiert“, erklärt Wolfgang Pegler, Arbeitskreisleiter „Natur und Landschaft“ vom Verein Region Wagram. Die südexponierten, mit Trockenrasen überzogenen Hänge in der Region sind demnach ideale Sammelplätze. Oft kommen einem nur die Mähmaschinen zuvor. Pegler: „Böschungen und Wegränder in den Weingärten sind ein wertvoller Lebensraum für viele Pflanzen- und Tierarten. Sie dienen als Brutplatz, Nahrungsraum, Wanderkorridor, Überwinterungs- und Zufluchtsort. Die Pflege dieser Flächen sollte daher gut überlegt sein und hängt vom Vegetationstyp ab. Wünschenswert wäre laut Pegler, die Vegetation mindestens 10 Zentimeter hoch stehen zu lassen und nur abschnittsweise zu mähen, um ein kontinuierliches Blütenangebot bieten zu können. Steht eine Böschung oder ein Wegrand in voller Blüte sollte überhaupt nicht gemäht werden. „Das ist auch immer eine ästhetische Frage. Wenn alles blüht, ist das eine Aufwertung für die Landschaft.“

Buchtipp

„DIE KRÄUTER IN MEINEM GARTEN“

von Siegrid Hirsch & Felix Grünberger

Erschienen im Kopp Verlag
ISBN-13: 9783864456589

kopp-verlag.at

Kräuterexpertinnen & -experten in der Region:
Kräuterspaziergänge,
Veranstaltungen, Produkte
und vieles mehr.

Tanja Moser
Stetteldorf am Wagram
khmanufaktur.at

Stephanie Pritz
Fels am Wagram
kraeuterenergie.at

Sabine Felleitner
Fels am Wagram
kraeutermeisterin.at

Dorothea Hebda
Tulln an der Donau
veilchenblau1.jimdo.com

Josef Floh
Langenlebarn, derfloh.at

VIelfalt vor der Haustüre

Wie artenreich ein Trockenrasen sein kann, wurde vom Niederösterreichischen Naturschutzbund im Jahr 2006 durch eine botanische Bestandserhebung an den Trockenstandorten in Neudegg und Großriedenthal eindrucksvoll belegt. Damals wurden allein in diesem Teil der Region 271 Pflanzenarten erhoben, darunter 43 Arten, die auf der Roten Liste der gefährdeten Gefäßpflanzen Österreichs stehen, und 113 Arten, die im pannonischen Raum nicht gefährdet sind, jedoch in anderen Regionen Österreichs als regional gefährdet gelten. Dazu gehören unter anderem Ungarische Hundszunge, Bunte Wolfsmilch, Steppen-Windröschen, Pannonische Schafgarbe, Große Küchenschelle, Berg-Lauch, Schwarze Wiesen-Küchenschelle, Kreuz-Enzian und Ästige Zaunlilie.

Durch das wachsende Bewusstsein der Menschen im Hinblick auf Insektensterben, Umwelt- und Naturschutz, aber auch durch die anhaltende Naturgartenbewegung steigt das Interesse an dem, was vor unserer Haustüre wächst.

NATURSCHÄTZE IM EIGENEN GARTEN

Das beobachtet auch Kräuterpädagogin Stephanie Pritz, Co-Organisatorin des Genuss.Kräuter.Kirtag in Fels. Geprägt durch ihre Großmutter beschäftigt sie sich seit Kindheitstagen mit der heilsamen Wirkung von Pflanzen und deren Verwendung. Für Interessierte organisiert Pritz regelmäßig Kräuterspaziergänge oder veranstaltet Workshops zu Themen wie Naturkosmetik, Wild- und Heilkräutern oder Aromaölen. Eine konkrete Zielgruppe lässt sich dabei nicht ausmachen. Besonders schön sei es aber zu sehen, wenn bereits Kinder bewusst über eine Wiese gehen und nicht alles unbedacht niedertrampeln. „Wichtig ist, dass man weiß, was man sammelt und nicht blind darauf los pflückt. Das muss auch nichts Außergewöhnliches sein. Für einen Salat oder um sich zu heilen reicht es schon, wenn man Spitzwegerich, Gänseblümchen und Löwenzahn kennt“, so Pritz. Sammeln sollte man immer dort, wo die Natur möglichst unberührt ist. Da Pflanzen schädliche Substanzen aus dem Boden und der Luft aufnehmen, sollte man Straßengräben oder Wege neben konventionell bewirtschafteten Feldern meiden. Am besten beginnt man im eigenen Garten, mit einem Bestimmungsbuch in der Hand oder Stefanie Pritz an seiner Seite, die ihr Kräuterwissen auch gerne bei privaten „Exkursionen“ weitergibt. Wertvolle Tipps können sich Hobbygärtnerinnen und -gärtner aber auch vom 18. – 27. Juni 2021 bei der gartenFESTWOCHEtulln holen. Hat man schließlich Wildkräuter gefunden, hängt die Verarbeitung davon ab, was man machen möchte. Für Salate, Tinkturen, Ölauszüge, Pesto, Sirupe, Essige und Öle braucht man frische Kräuter, für Tee werden sie besser in kleinen Bündeln kopfüber hängend an einem dunklen, luftigen, warmen Ort getrocknet. Pritz: „Gerade jetzt im Frühling bieten sich Wildkräuter an, damit die Lebensgeister geweckt werden und der Körper wieder in Schwung kommt. Wie praktisch, dass wir zum Sammeln nicht weit gehen müssen.“

Tulln und der Wagram, so scheint es, sind für Kräuterinteressierte also ein wahres Eldorado. Dabei genügt es oft schon, achtsam durch den eigenen Garten zu gehen. Vieles, was zu Unrecht als Unkraut abgetan wird, entpuppt sich dann als wohltuende und -schmeckende Heilpflanze. Mit dem Wissen und der Erfahrung regionaler Kräuterexpertinnen und -experten können wir sie uns zunutze machen – und damit ihre lange Tradition bewahren.

* gartenFESTWOCHEtulln - tulln.at/gartenfestwoche

i Sonja Planeta

... ist freie Kulinarik-Journalistin und betreibt unter complimenttothechef.com erfolgreich ihren eigenen Food Blog. Seit drei Jahren lebt die gebürtige Wienerin in Feuersbrunn.



SCHWALBENNESTWERKER*IN WERDEN

Die Freude ist groß, wenn uns die selten gewordenen Flugkünstler beehren, um sich über den Sommer in unserer Nachbarschaft niederzulassen. Seit Frühling 2020 läuft das Forschungsprojekt Schwalben-NESTwerk, der Österreichischen Vogelwarte - Außenstelle Seebarn.

Sie haben Schwalbennester in Ihrer Umgebung entdeckt? Auf unserer Meldeplattform wildenachbarn.at können Sie Ihre Beobachtungen mit den Forscher*Innen der Österreichischen Vogelwarte teilen. Zudem finden Sie auf der Website jede Menge nützliche Informationen zu den gesuchten Schwalbenarten, wie man sie und ihre Nester unterscheidet und was es mit dem Projekt SchwalbenNESTwerk auf sich hat.

Kontakt: Projektkoordinatorin Janette Siebert, janette.siebert@vetmeduni.ac.at



GARTENVINOTHEK WEIN•GE•NUSS VOM WEINGUT KOCH

Bei einem Ausflug auf Die Garten Tulln erfahren Sie viel Wissenswertes über Fauna und Flora in den wunderschön angelegten Gärten. Machen Sie Rast im Garten WEIN•GE•NUSS bei einem guten Glas Wein in unserer gleichnamigen Vinothek. Es erwarten Sie regionale Spezialitäten vom Wagram wie Weine, Frizzante, Edelbrände, Liköre, Traubensäfte, Verjus sowie kleine Snacks. Auch geführte Weindegustationen sind bei Buchung über Die Garten Tulln möglich www.diegartentulln.at.

Öffnungszeiten: 03. April bis 26. Oktober 2021, täglich 11 – 18 Uhr

Gartenvinothek WEIN•GE•NUSS, Am Wasserpark 1, 3430 Tulln
wein@weingut-koch.at, t: 02955 70286, www.weingut-koch.at



GENUSSVOLL PILGERN AM JAKOBSWEG

Die neue Lust am Pilgern. Und die neue Lust am Gehen. Zwei alte Traditionen erleben eine Renaissance. Und lassen sich am Wagram, durch den eine Etappe des Jakobsweges führt, perfekt miteinander verbinden.

Sechs Wagram-Gemeinden liegen am Weinviertler Jakobsweg: Stetteldorf, Absdorf, Königsbrunn, Kirchberg, Fels und Grafenwörth. Weit übers Voralpenland reicht beim Gehen der Blick hoch oben auf der Wagramkante. Die traditionsreiche Route führt in jedem Ort zu besuchenswerten Pilgerstätten - zu Kirchen, Tabernakelbildstöcken und Marterln.

www.regionwagram.at/jakobsweg
www.jakobsweg-weinviertel.at



Ihr Egon Schiele Erlebnis



Wandeln Sie auf den Spuren des Weltkünstlers Egon Schiele. Im Geburtshaus erfahren Sie Anekdoten über das Leben der Familie Schiele und im Schiele Museum lernen Sie die frühen Gemälde des Künstlers kennen. Entlang des Schiele-Weges erhalten Sie interessante Geschichten des Malers und seiner Geburtsstadt Tulln. Zu guter Letzt verbringen Sie besondere Stunden in der GARTEN TULLN. Der Garten des berühmtesten Tullner Künstlers zeigt Ihnen das Werk Schieles übersetzt in Gartenkunst.

Pauschalpreis pro Person: ab € 166,-
exkl. Nächtigungstaxe € 1,60 pro Person & Tag

Inkludierte Leistungen:

- 2x Nächtigung/Frühstück in einem 4-Sterne-Hotel in Tulln an der Donau
- 1x 3-gängiges Menü in Tulln an der Donau (exkl. Getränke)
- 1x Eintritt Egon Schiele Museum
- 1x Eintritt Egon Schiele Geburtshaus
- 1x Eintritt GARTEN TULLN
- 1x Egon Schiele Torte

Buchbar: April bis Oktober 2021 (nur DI bis SO)

Gültig: ab 2 Personen

Tourismusbüro Tulln

02272 67566 40, tullnerdonauraum.com

Den Wagram erleben



Nächtigen Sie im Weinbaugebiet Wagram bei einem lokalen Beherberger, genießen Sie die urbane Landschaft und lernen Sie die Besonderheiten der Region kennen. Bei einer geführten Radtour mit dem E-Bike erleben Sie den Wagram hautnah. In der Joseph Pleyel-Gedenkstätte sehen Sie vom Leben und dem Werk des hochtalentierten Komponisten und Klavierbauers. Er-schmecken Sie die Ursprünglichkeit und Gemütlichkeit der Region bei einer Weinverkostung und einem Besuch in einem traditionsreichen Gasthaus am Wagram.

Pauschalpreis pro Person: ab € 237,-
exkl. Nächtigungstaxe € 1,60 pro Person & Tag

Inkludierte Leistungen:

- 2x Nächtigung/Frühstück bei einem Beherberger im Weinbaugebiet Wagram
- 1x 3 Gang Menü (exkl. Getränke) in einem Gasthaus am Wagram
- 1x Eintritt Pleyel Museum
- 1x Weinverkostung im Weingut Kolkmann (6 Weine)
- 1x Kellergassenführung mit dem E-Bike inkl. Wasser, Traubensaft, 1 Glas Wein und Brot

Buchbar: ganzjährig 2021

Gültig: ab 2 Personen

Tourismusbüro Tulln

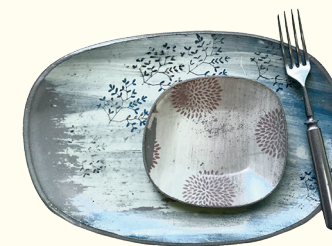
02272 67566 40, tullnerdonauraum.com



TUCO-DRINKS

... setzen für Tonic Water, Ginger Ale und Cola auf natürliche Zutaten

tuc-drinks.com
getraenkebayerkoenigsbrunn.at



TELLER, SCHALEN & SCHÜSSELN

Liebings-Einzelstücke aus dem Sachsendorfer Keramik-Atelier
iam-keramik.at



HOFLADEN OTTENTHAL

Regionale Produkte direkt vom Erzeuger: Erdäpfel, Geselchtes, Eier, frische Milch, Joghurt,...

Matthäus Mehofer, 02279 2346



„CITIES“-APP IN TULLN

... vernetzt die Stadt, ihre BürgerInnen, ihre Gäste, Unternehmen und Vereine digital miteinander.

tulln.at/rathaus-buergerservice/cities-app-tulln



WAGRAMSCHINKEN

... und andere Spezialitäten aus regionalem Fleisch gibt es in der Fleischerei Bergmann in Großweikersdorf.

schmidatler.at

Produkte, so vielfältig wie die Region selbst. Ihr Ziel: Höchste Qualität, um die vielfältige Schönheit der Region schmackhaft und spürbar zu machen. Produzentinnen und Produzenten, die mit ihren Ideen, Kreationen und Visionen überraschen.

Mehr regionale Produkte im Genussführer: kem.regionwagram.at

Markt(er)leben

Es gibt viele gute Gründe für einen Marktbesuch. Neben Aspekten wie Regionalität, Saisonalität, Qualität und Frische zählt vor allem das Gesamterlebnis. Das ist überall anders, aber immer einzigartig.

Text: Sonja Planeta, Journalistin

Es ist selten möglich, auf einen Markt zu gehen, und nur das zu kaufen, was man braucht. In den meisten Fällen landet immer mehr im Einkaufskorb, als man geplant hatte: Das leuchtend grüne Salathäuptel, dessen Blätter durch den Morgentau noch kühl und knackig sind. Der gebundene Strauß mit Wiesenblumen, der perfekt in die Lieblingsvase passt. Die Handvoll frische Pasta für ein schnelles Mittagessen nach dem Einkauf. Auf einen der Nasch- oder Bauernmärkte in der Region zu gehen ist Notwendigkeit und Vergnügen zugleich. Ein Erlebnis, das auch ohne

Einkaufszettel funktioniert, wenn man bereit ist, sich auf das Angebot der Produzentinnen und Produzenten aus dem direkten Umland einzulassen und sich auszutauschen. Wer ein offenes Ohr hat, lernt am Markt mehr über die Herkunft, Produktion und Anstrengung hinter einem Produkt, als ein Supermarkt oder Etikett vermitteln kann. Die regionale, traditionelle bäuerliche Kultur wird erlebbar. Und das mit allen Sinnen: Da wird hier ein Stück Käse probiert, dort ein Schluck vom neuen Jahrgang gemacht und wieder einen Marktstand weiter strömt einem der Duft von frisch gebackenem Sauerteigbrot in die Nase. Die Stimmung ist entspannt, selbst wenn man Schlange stehen muss. Dazu tragen Marktstandler wie -besucher gleichermaßen bei. Beide Seiten freuen sich über den persönlichen Kontakt, das Gespräch, viele kennen sich mit der Zeit beim Namen. In der Regel geht man nach einem Marktbesuch nicht nur mit vollen Einkaufstaschen, sondern auch mit einem guten Gefühl nach Hause.

REGIONALE VIELFALT

Märkte haben eine lange Tradition. Seit Jahrhunderten sind sie Orte für den Austausch und die Begegnung. Gerade im ländlichen Raum tragen sie außerdem zur Identitätsstiftung und

einem lebendigen Dorfleben bei. In der letzten Zeit ist ihr Wert in Folge der Corona-Pandemie wieder gestiegen: Die Nachfrage nach regionalen, saisonalen Produkten, die handwerklich hergestellt werden, ist größer denn je. Auch mit den derzeit erhöhten Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen geht das besondere Flair der Märkte nicht verloren, im Gegenteil, sie bringen sogar ein Stück weit Normalität und Anschluss zurück in die Gemeinden. Was derzeit vor allem wegfällt, ist die Verabredung zum Kaffee oder die spontane Einkaufspause in einem der umliegenden Cafés und Konditoreien, die das Markterlebnis komplett macht. Wer zum Beispiel schon einmal am Kirchberger Naschmarkt war, weiß, wovon die Rede ist: Dort waren im Open-Air-Café von Marktinitiatorin Ilse Fandl bereits am frühen Morgen alle Plätze besetzt, Blick und Sessel Richtung Markttreiben gerichtet, am Teller Schnittlauchbrot oder Mehlspeise und in der Hand ein Glas Frizzante, das in der beschwingten Atmosphäre selbst in aller Herrgottsfrüh legitim war. 18 Jahre gibt es den Kirchberger Naschmarkt nun schon, immer samstags auf dem breiten Grünstreifen mitten am Marktplatz. Das Angebot wächst kontinuierlich, wenngleich viele Anbieter seit Jahren einen fixen Standplatz haben. Zu kaufen gibt es Lebensmittel für den täglichen Bedarf, darunter vieles, das für die Region einzigartig ist, etwa Tee aus Wagramer Wildkräutern und -blumen, Edelduchtpilze oder Wagramforellen, die direkt am Markt aus einem Anhänger gefischt und für den Verkauf küchenfertig aufbereitet werden.

Nur eine Gemeinde weiter findet am Hauptplatz in Fels am Wagram von April bis Dezember jeden ersten Samstag im Monat der Felser Monatsmarkt statt. Die Idee dazu entstand 2019 auf Initiative von Frau Christine Lukaschek im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“. Angeboten werden ebenfalls ausschließlich regionale Produkte von bis zu einem Dutzend Direktvermarktern, darunter Honig, Erdäpfel und Bier direkt aus dem Ort. Der Imbissstand für die obligatorische Marktpause musste auch vorübergehend schließen, davor wurden dort die neuesten Dorfgeschichten ausgetauscht.

DAS GANZE JAHR ÜBER

Doppeltes und ganzjähriges Marktvergnügen gibt es in Tulln: Zum einen am Tullner Naschmarkt vor der Bezirkshauptmannschaft rund um den Spiel-Brunnen, wo sich besonders in der warmen Jahreszeit eine mitreibende Stimmung entwickelt; nämlich dann, wenn die Kinder quietschend durch die Fontänen springen, während die Erwachsenen ringsum an den Ständen den Wochenendeinkauf erledigen. Organisiert wird der Markt seit 2002 über einen Verein unter der Leitung von Obmann Robert Hauck, der gemeinsam mit seiner Frau Monica unter der Marke „Erber“ selbstgerösteten Kaffee und Käsespezialitäten vertreibt. Bis zu 30 regionale Anbieter stehen Woche für Woche zur Auswahl, jeden ersten Freitag im Monat kommen im Frühling und Sommer außerdem noch Stände mit Kunsthandwerk dazu.

Und dann gibt es zum anderen ein paar Meter vom Hauptplatz entfernt jeden Samstag den Tullner Bauernmarkt in der Holzschuhpassage. Auf urigen, mit Tischdecken verkleideten Heurigentischen und unter gelb-weiß gestreiften Sonnenmarkisen bieten heimische Landwirte ihre selbsterzeugten Waren an. Wer bewusst einkaufen möchte, ist hier – aber auch auf den anderen Märkten – genau richtig.

Märkte in der Region

Kirchberger Naschmarkt

April bis Oktober, jeden Samstag, 8.30 – 12.00 Uhr
Marktplatz,
Kirchberg am Wagram
kirchbergernaschmarkt.at

Felser Monatsmarkt

April bis Dezember
jeden 1. Samstag im Monat
8.00 – 12.00 Uhr
Hauptplatz, Fels am Wagram

Tullner Naschmarkt

Ganzjährig, jeden Freitag
8.00 – 18.00 Uhr
Hauptplatz, Tulln an der Donau
tullner-naschmarkt.at

Bauernmarkt Tulln

Ganzjährig, jeden Samstag
7.00 – 11.30 Uhr
Holzschuh-Passage,
Tulln an der Donau

Markthalle Feuersbrunn

Ganzjährig, jeden Samstag
9.00 – 14.00 Uhr
Große Zeile 7,
Feuersbrunn am Wagram
moerwald.at



Die Märkte in der Region sind ein fester Bestandteil der Nahversorgung.

© Robert Herbst



Im ehemaligen Kaufhaus in Feuersbrunn am Wagram können seit einigen Monaten frische Lebensmittel und ausgewählte Produkte direkt beim Produzenten selbst gekauft werden.

© Mörwald / Robert Herbst

DER NEUE INDOOR-MARKT

Seit November 2020 gibt es mit der neuen Markthalle in Feuersbrunn nun auch eine Indoor-Variante: Gastro-Ehepaar Eva und Toni Mörwald haben dem ehemaligen Kaufhaus im Ort einen neuen Anstrich verpasst und ihre Lieferanten zusammengetrommelt, die von nun an immer am Samstag jene Produkte anbieten, die auch in den Mörwald Küchen zum Einsatz kommen. Da gibt es dann beispielsweise heimischen Trüffel, handwerklich produzierten Tofu, frisches Wildfleisch, Wildfang-Fische, Veredeltes vom Wachauer Wagyu-Rind oder handgemachte Schokolade, aber auch „Alltägliches“ wie Eier, Obst, Gemüse, Brot und Käse. Die Markthalle ist ein Zugewinn für die Nahversorgung im Ort, aber auch für dessen Erscheinungsbild. Die Lage an der Durchfahrtsstraße fällt auf, und nicht selten werden vorbeifahrende Autos langsamer oder bleiben stehen, damit die Insassen einen Blick auf das geschäftige Treiben erhaschen können.

TREFFPUNKT MARKT

Märkte sind Anziehungspunkte, ganz gleich, ob sie unter freiem Himmel oder unter Dach stattfinden. Ihr Beitrag zur Belebung der Orts- und Stadtkerne ist unverzichtbar. Sie sorgen für eine Vernetzung der Bewohnerinnen und Bewohner, denen es oft an Treffpunkten für ein geselliges Zusammensein mangelt, und bewahren die regionale Vielfalt. Wer sie dabei unterstützen möchte, packt vor dem nächsten Marktbesuch besser ein zweites Sackerl ein.

.....

i Sonja Planeta

... ist freie Kulinarik-Journalistin und betreibt unter complimenttothechef.com erfolgreich ihren eigenen Food Blog. Seit drei Jahren lebt die gebürtige Wienerin in Feuersbrunn.



MÖRWALD MARKTHALLE

Jeder der kocht, weiß wie aufwendig die Beschaffung hochwertiger Lebensmittel ist. Darum eröffnete Mörwald im Herbst 2020 die Mörwald Markthalle in der Großen Zeile in Feuersbrunn. Jeden Samstag werden wertvoll produzierte und liebevoll ausgewählte Produkte & Lebensmittel direkt von den ProduzentInnen feil geboten. Das Sortiment umfasst regionale landwirtschaftliche Produkte wie Eier von glücklichen Hühnern, Obst & Gemüse genauso wie Fleischspezialitäten, Süßwasser- und Seefische aus nachhaltiger Produktion, Brot, Milchprodukte und weitere Zutaten für Ihre Küche zu Hause.

Öffnungszeiten: jeden Samstag, 9 – 14 Uhr

Mörwald Markthalle, Große Zeile 7, 3483 Feuersbrunn am Wagram, markthalle@moerwald.at, t: 02738 22980 www.moerwald.at



KIRCHBERGER NASCHMARKT

Der neue Trend sich mit regionalen Produkten – Lebensmitteln und vielem mehr – zu versorgen wird in Kirchberg am Wagram bereits seit 18 Jahren erfolgreich gelebt. Ein Grund dafür ist die große Vielfalt der angebotenen Waren unserer Standbetreiber. Die angenehme Atmosphäre unter den Kastanienbäumen inmitten des Kirchberger Marktplatzes schafft ein einmaliges Einkaufserlebnis – kulinarisch und gelegentlich musikalisch umrahmt.

Öffnungszeiten: 24. April bis 23. Oktober 2021, jeden Samstag, 8.30 – 12 Uhr

Kirchberger Naschmarkt, Marktplatz, 3470 Kirchberg am Wagram, Organisatorin: Ilse Fandl, t: 0676 5051956 info@kirchbergernaschmarkt.at, www.kirchbergernaschmarkt.at



WAGRAMER GENUSSKISTERL

Der Lebensraum Wagram bietet viele kulinarische Köstlichkeiten. Von den Produzenten sorgsam veredelt können Sie eine Auswahl der Genüsse aus dem „Wagramer Genusskisterl“ entdecken.

Rund 70 Produkte von 25 Produzenten gibt es im praktischen Sackerl oder der edlen Geschenkbox. Ideal als Geschenk für Kunden, Jubilare, Freunde oder einfach zum selber Genießen.

Erhältlich bei:

Postpartner Schneider, Marktplatz 26, 3470 Kirchberg am Wagram
DIE GARTEN TULLN, Am Wasserpark 1, 3470 Tulln an der Donau
Bäckerei Burger, Horner Straße 26, 3701 Großweikersdorf
Familienweingut Kolkmann, Kremserstraße 53, 3481 Fels am Wagram
Büro Region Wagram, Marktplatz 44, 3470 Kirchberg am Wagram

Einfühlsam & freudebringend

Momente schaffen für die Ewigkeit: Kaum jemandem gelingt das besser, als den drei Unternehmerinnen unserer ersten Handwerkertour 2021.

Text: Sonja Planeta Foto: Leonhard Hilzensauer



Der Nebel am Wagram liegt tief an diesem Mittwochmorgen, dem Tag unserer Handwerkertour. Der bevorstehende Frühling scheint wieder in weite Ferne gerückt zu sein. Bei minus 2 Grad starten wir unseren Renault ZOE von fahrvergnügen.at und tippen mit klammen Fingern unser erstes Ziel ins Navi: Neustift im Felde.

INDIVIDUELLE BABYGESCHENKE

In den ehemaligen Räumlichkeiten einer Autowerkstatt hat sich Martina Wächter einen Schauraum und eine Werkstatt eingerichtet. Dort, inmitten von Spielzeug und raumhoch gestapelten Stoffbahnen, fertigt sie mit ihrem Team unter dem Label „Stofftiger“ in Handarbeit hergestellte Babygeschenke an, allen voran Geburtskissen mit Echtmaßen. Das sind Kissen, die so schwer und lang sind, wie das Baby bei der Geburt war, und deren Umfang dem Kopfumfang des Neugeborenen entspricht. Seit der Unternehmensgründung im Oktober 2018 gehören sie zu den Bestsellern. Dabei hat eigentlich alles mit selbst gefädelten Schnullerketten angefangen: „Just for fun“ in ihrer ersten Karenz, wie Wächter erzählt. Aufgrund der großen Nachfrage nach den Ketten und später auch nach den Geburtskissen entschied sie sich, ihren Beruf als Radiologietechnologin gegen die Selbstständigkeit zu tauschen.

„Unser Anspruch ist es, zu begeistern und bleibende Erinnerungen zu schaffen.“

Martina Wächter

Heute führt sie in ihrem Sortiment über 1.000 Artikel, darunter viel Selbstgemachtes, aber auch Holz- und Bio-Spielwaren, Babybekleidung und Papeterie. Das meiste davon ist personalisierbar, kann also zum Beispiel mit dem Namen des Kindes bedruckt werden. Das dafür notwendige Equipment wie Drucker und Laser steht in der Werkstatt gleich neben den Nähmaschinen, wo während unseres Besuches gerade das nächste Geburtskissen entsteht. In unmittelbarer Zukunft will Wächter mit ihrem Unternehmen nach Kirchberg übersiedeln. Ein passendes Grundstück hat sie bereits gefunden, und auch die Pläne, wie das Gebäude aussehen soll, werden immer konkreter. Wir wünschen ihr für die Umsetzung alles Gute und fahren weiter nach Absdorf.

ORTHOPÄDIETECHNIK FÜR TIERE

Schräg gegenüber vom Bahnhof verrät ein Schild am Schmiedeeisen-Zaun in der Bahnhofstraße 32, dass wir



richtig sind. Hier wohnt und arbeitet Mirjam Mader-Ullrich, die uns durch ihren Garten in ihre Werkstatt führt. Mit Tierschuh.at hat sie sich weit über die Landesgrenzen hinaus einen Namen gemacht: Mader-Ullrich ist spezialisiert auf maßgefertigte Hilfsmittel für Tiere, also Hunderollstühle, Orthesen, Prothesen oder auch Hebegeschirre.

„Jedes Tier ist einzigartig. Darum gibt es bei mir nur maßgefertigte Hilfsmittel.“

Mirjam Mader-Ullrich

Dazu kam die Orthopädiemechanikerin und Bandagistin im Bereich der Humanmedizin eigentlich per Zufall. 2006 wurde sie von einer Tierphysiotherapeutin gebeten, für einen Hund einen Schutzschuh zu entwickeln und herzustellen. Anfertigung und Anpassung verliefen opti-



Du lebst nur einmal. Bau auch so.

Du lebst nur einmal. Bau so, wie du wirklich leben willst.

Wir begleiten dich dabei: Wir planen das Haus deines Lebens, koordinieren alle Partner und schreiten ans Werk. Mit Sorgfalt, mit Weitsicht und: Mit 60 Jahren Erfahrung eines echten Weinviertler Familienunternehmens!

Lern uns kennen.

Im Netz unter walzerbau.at
Oder persönlich in Retz und Kirchberg/Wagram
sowie unter 02942 2366

WALZER
Bau für dein Leben.



mal, das Tier akzeptierte das Hilfsmittel und die Wunde konnte heilen. Danach häuften sich die Anfragen.

Als Mader-Ullrich 2007 ihre Firma gründet, ist sie österreichweit die erste, die orthopädische Hilfsmittel für Tiere anbietet; das sollte sich über zehn Jahre lang auch nicht ändern. Seither hat sie hauptsächlich Hunde, aber auch Katzen, Lamas, Alpakas, Schafe, Pferde und sogar einen Pfau erfolgreich versorgt, die aufgrund von Lähmungen, ihres Alters oder Unfällen nicht mehr richtig laufen konnten oder anders beeinträchtigt waren.

Jedes Hilfsmittel wird dabei nach individuellen Bedürfnissen gefertigt. Dazu kommen Produkte wie Kniebandagen, Gewichtsmanschetten, Windelhalter und Rutschrucksäcke und -hosen, die von Mader-Ullrich ebenfalls selbst entwickelt und über die Jahre perfektioniert wurden. Die Freude und Lebensqualität, die den Tieren damit geschenkt wird, ist auf den zahlreichen Fotos an den Wänden in der Werkstatt deutlich zu sehen.

Verborgene
ein G



Raus in die Natur-
auch an kühlen Tagen

Blicke an: unser
on fahrvergnügen.at



Weddingplanerin
Ledi Zoto

und Traumhochzeiten
vorprogrammiert



EXPERTIN FÜR TRAUMHOCHZEITEN

Nach diesem berührenden Gespräch fahren wir auch schon zu unserem letzten Stopp: Im aufziehenden Nebel geht es für uns über Tulln nach Trasdorf an den Föhrensee, wo uns Ledi Zoto bereits erwartet. Die diplomierte Eventmanagerin und ausgebildete Weddingplanerin hat erst im Februar 2021 ihr Hobby zum Beruf gemacht.

*„Meine Stärken? Leidenschaft,
Kreativität, Perfektion und ein
Gespür für Details.“*

Ledi Zoto

Events waren bei ihr nämlich schon immer Ereignisse, selbst wenn es nur eine Familienfeier im engsten Kreis war. Doch erst nach einer vermeintlich beiläufigen Bemerkung ihres Mannes, dass er niemanden kennt, der ein derartiges Talent im Organisieren und Netzwerken hat, beginnt in ihr eine Geschäftsidee zu reifen. Zoto reduziert daraufhin ihre Stunden in der Personalabteilung eines Großhandelsunternehmens und nutzt das vergangene Jahr für ihre Ausbildung.

Ihr Netzwerk hat auf diesen Schritt scheinbar schon gewartet: Für heuer plant Zoto bereits vier, für 2022 sieben Hochzeiten. Brautpaare können dabei wählen, ob sie ein Gesamtpaket buchen wollen und damit

die komplette Planung, Organisation und Umsetzung in Zotos Hände legen. Oder ob sie die Weddingplanerin nur für Teilbereiche dazu nehmen, sie um einen sogenannten Proficheck bitten, wenn bereits alles geplant ist, oder sie als „Zeremonienmeisterin“ beauftragen, die sich auf der Hochzeit um einen reibungslosen Ablauf kümmert. Zoto jedenfalls sprüht vor Ideen und während wir mit ihr im Fotobuch ihrer eigenen Hochzeit blättern, hoffen wir inständig, dass es bis zum Beginn der diesjährigen Hochzeitssaison auch möglich sein wird, sie alle umzusetzen.

Wir verabschieden uns von Ledi Zoto und fahren im Sonnenschein zurück nach Hause – vollgepackt mit Geschichten über wunderbare Momente und zufriedene Kunden, ganz gleich, ob Mensch oder Tier.

.....
* **Stofftiger** - 0676 37 53 917, stofftiger.at
Neustift 57, 3470 Neustift im Felde

Tierschuh.at - 0699 11 42 04 91, tierschuh.at
Bahnhofstraße 32, 3462 Absdorf

Ledi Zoto Events - 0660 29 66 225, zoto-events.at
Am Föhrensee 10, 3452 Trasdorf

E-Auto: Verein fahrvergnügen.at
Am Gassl 2, 3482 Gössing am Wagram
0273 820 820, fahrvergnügen.at

Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Unternehmensberatung

Astoria

Wirtschaftsberatung
mit Weitblick



SCHAUFENSTER - flanieren, stöbern - kaufen!
28 - 30

eichinger 
installationen

Kremser Straße 15 • 3470 Kirchberg/Wagram • Telefon: 02279/2839
Fax 02279/2839-8 • office@erichingener.at • www.erichingener.at

sanitär • heizung • elektro • solar • wärmepumpen • photovoltaik



URBANEK & RUDOLPH
RECHTSANWÄLTE

Ihr Recht am Wagram seit 1912

Dr. Andreas Rudolph
Rechtsanwalt

Mag. Edmund Rudolph
öff. Notar i.R.

Beratung in allen rechtlichen Angelegenheiten;
Liegenschaftsverträge (Kauf, Schenkung, Übergabe);
Gesellschafts- und Unternehmensverträge;
Letztwillige Verfügungen.

3470 Kirchberg am Wagram, Marktplatz 8, t: 02279 27 385
www.wirtschaftundrecht.at

olivani
GreißlereiCafe

Olivani

MO — SO 10 — 21 Uhr
DO, SA Geschlossen

Post Partner

MO, DI, FR 10 — 17 Uhr
MI 10 — 20 Uhr
SO 13 — 15 Uhr
DO, SA Geschlossen

-  Hausgemachte Mehlspeise
-  Frühstücksbrunch
-  Eis vom Harrer
-  Kaffee von Danesi
-  Putzerei Natürlich Sauber Tulln
-  Veranstaltungen & Vorträge
-  Trafik
-  Lotterie
-  Postpartner

Wienerstraße 31
3481 Fels am Wagram
olivani.gmbh@gmail.com
www.olivani.at
02738/20804

www.**PRONATURHAUS**.at

PRONATURHAUS
WOHNGESUNDE ÖKOHÄUSER

Obritzberger GesmbH

A-3484 Grafenwörth, Wagramer Straße 25
Tel. 02738/2511-0

Musterhäuser Fertighauszentrum Blaue Lagune
Parzelle 27,28,28a,29 und Grafenwörth

Betriebsgelände Grafenwörth

WINNETOU-SPIELE
W AGRAM
IM TAL DES TODES

31. Juli - 28. August 2021

www.winnetuspiele-wagram.at

Dr. MATTHIAS MLYNEK, LL.M., MBL

ÖFFENTLICHER NOTAR
DOLMETSCHER
MEDIATOR

A-3470 KIRCHBERG AM WAGRAM
MARKTPLATZ 27/2
Tel: 02279 / 260 17 F: DW 50
office@notar-mlynek.at
www.notar-mlynek.at

Parkett
Vorhänge
Sonnenschutz
Böden

Kirchberg am Wagram

AJ
Judex.cc

Baustudio



MAYER

Wohnstudio



Weinviertel

Fenster | Haustüren | Rollläden | Sonnenschutz | Böden | Innentüren | Stiegen | Küchen | Planung + Einrichtung

www.bau-wohnstudio.at

Farben Helfer
Malerei - Farbenhandel - Anstrich - Fassaden - Wärmedämmverbundsysteme

Gewerbestraße 8, 3470 Kirchberg am Wagram
Tel.: +43 (0) 2279/2425 Fax: 43 (0) 2279/2425 – 75
office@farben-helfer.at www.farben-helfer.at

Für unsere zahlungskräftigen Raiffeisenkunden
sind wir ständig auf der Suche nach
Häusern, Wohnungen, Baugrundstücken
und **landwirtschaftlichen Flächen!**

Vertrauen Sie dem größtem
Makler Netzwerk Österreichs!

Raiffeisen Immobilien
Mag. Peter Fellhofer
0664/60 517 517 77

peter.fellhofer@riv.at



Ronny
Weixelbaum

V E R S I C H E R U N G S A G E N T U R

Mobil: 0676 / 520 93 94

Email: ronny.weixelbaum@helvetia.at



TIERARZTPRAXIS
MAG. MICHAELA FISCHER

A - 3470 KIRCHBERG AM WAGRAM, NEUBAUGASSE 13
TEL. 02279/2349 - MOBIL 0676/515 73 00
www.tierarzt-fischer.at
E-MAIL: office@tierarzt-fischer.at

ORDINATIONSZEITEN

MONTAG, MITTWOCH & FREITAG: 16 - 18.30 UHR
DIENSTAG & DONNERSTAG: 9 - 12 UHR
UM TELEFONISCHE VORANMELDUNG WIRD GEBETEN

Clevere Renovierungslösungen
Neu und modern in meist nur 1 Tag



Türen Haustüren Treppen Küchen Fenster Decken



02279-2256
www.zoubek.portas.at
PORTAS-Fachbetrieb
Ing. Anton J. Zoubek
Alchemistenstraße 53
3470 Oberstockstall

Besuchen Sie
unsere Schauraum:
Mo-Do: 7.30-16.00 Uhr
Fr: 7.30-12.00 Uhr

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

• Qualität seit 40 Jahren • Ohne Dreck und Lärm • Festpreise



Mag. pharm. Becker KG
Marktplatz 15
3470 Kirchberg am Wagram
Tel.: 02279/2218

**EU-Passbilder
in nur 2 Minuten**

Aktuelle
Bereitschaftsdienste
www.apokirchberg.at



WERITAS

GEBIETS VINOTHEK &
FEINE GASTRONOMIE

WERITAS.AT



ERD FISCHER
ERDBEWEGUNGEN

+43 660 4778470
office@erdfischer.at

Kremserstraße 35
3462 Absdorf

www.erdfischer.at
facebook.com/erdfischer

Erdbewegungen
Kranarbeiten
Sand und Schotter am Lagerplatz
Zustellung von Materialien



**Gasthaus
zum
goldenen
Kreuz**

Räumlichkeiten für Familienfeiern,
Hochzeiten und Busgruppen, Gastgarten

3483 Feuersbrunn, Weinstraße 11,
Tel. 02738 2342 Fax 2342 4
Email: office@gasthausbauer.at,
www.gasthausbauer.at

Assoc. Prof. Dr. Manfred Wieser, MSc

FA für Innere Medizin, Kardiologie, Geriatrie
Sportarzt, Wahlarzt, Vorsorgeuntersuchungen

Ordination nach tel. Vereinbarung
Tel. 02738/22050
Mo bis Do 14:00 - 18:00 Uhr

springbrunn
ort für gesundheit/rehabilitation/fitness
Hofgarten 1, 3484 Grafenwörth
www.springbrunn.at



HMF
Hafner & Partner
Versicherungsmakler GmbH



IGV AUSTRIA
DIE FÜHRENDEN VERSICHERUNGSMAKLER

VERSICHERUNG? WOZU?
FRÜHER AN SPÄTER DENKEN!

Wir sind Ihr unabhängiger Versicherungsmakler.
Wienerstraße 11, 3430 Tulln an der Donau
Tel: 02272 65580, office@hmv.at, hmv.at



**ecar
SHARING**
mit fahrvergnügen.at

HOTLINE:
0 273 820 820
office@fvgn.at

ANMELDEN - EINSTEIGEN - LOSFAHREN
mit Fahrzeugstandorten in Absdorf, Ebreichsdorf,
Klosterneuburg, Krems, Neulengbach, Ober-Grafendorf,
Prinzersdorf, St. Andrä Wördern, Tulln und Wien

Besuche uns auf facebook
fahrvergnügen.at

7.5. – 30.5. Lössfrühling - regionwagram.at
15. & 16.5. Schaugartentage Tulln - tulln.at/gartenstadt
18. – 27.6. gartenFESTWOCHEtulln - tulln.at/gartenfestwoche
9.7. – 22.8. SommerZeitFels - sommerzeitfels.at
21.7. – 15.8. Theater in der Kellergasse - kellergassencompagnie.at
24.7. „Pleyel lebt“, Szenische Aufführung - pleyel.at
31.7. – 28.8. Winnetou-Spiele Wagram - winnetouspiele-wagram.at

Tulln an der Donau - tulln.at/veranstaltungen
29.4. Themenspaziergang: Nibelungen und Babenberger –
Geschichten aus dem mittelalterlichen Tulln
9.5. Muttertag auf der GARTEN TULLN
29.5. TullnKultur: MASCHKE „Das war Corona“, Donaubühne
4. – 6.6. HausBau + EnergieSparen, Messe Tulln
18.6. | 23.7. | 13.8. Wein.findet.Stadt, Lounge am Gästehafen
26.6. Stadtkapelle Tulln & Gäste: „Movienight 2.0“

Königsbrunn am Wagram - koenigsbrunn.at
22. – 24.5. Fotoausstellung „Landpartie Wagram“

Fels am Wagram - fels-wagram.at
8.5. | 5.6. | 3.7. | 7.8. Monatsmarkt Fels

Grafenwörth - grafenwoerth.at
24. & 25.6. Tanzaufführung „König der Löwen“

Kirchberg am Wagram - kirchberg-wagram.at
15.5. Gartenfrühstück im Alchemistenpark

Absdorf - absdorf.gv.at
16.5. Hummelbestimmungskurs mit DI Dr. Sophie Kratschmer

Großweikersdorf - grossweikersdorf.gv.at
21.8. 2. Wiesendorfer Weintrophäe

Großbriedenthal - grossriedenthal.at
8.8. 250 Jahre Pfarrkirche Großbriedenthal

Stetteldorf am Wagram - stetteldorf-wagram.at
8.5. Kräuterspaziergang am Fuße des Wagrams mit Tanja Moser

Bitte überprüfen Sie alle angeführten
Termine auf ihre Aktualität!

Weitere Veranstaltungen & Heurigentermine
finden Sie unter: regionwagram.at

Unterstützt & gefördert durch:



IMPRESSUM

Medieninhaber & Verleger: Verein Tourismus und
Regionalentwicklung - Region Wagram

ZVR-Zahl: 410578846

Postanschrift: Verein Tourismus und Regionalent-
wicklung - Region Wagram, Marktplatz 44, 3470
Kirchberg am Wagram, office@regionwagram.at,
regionwagram.at

Leserservice: leserservice@regionwagram.at

Anzeigenverkauf: werbung@regionwagram.at

Chefredaktion: Franz Aigner, Stefan Czamutzian,
Dieter Fritz, Monika Heindl, Karin Rinderhofer

Text- und Bildredaktion, Art Direction:

Dieter Fritz, struktiv.at

Grafik: Stefanie Zottl, Dieter Fritz, struktiv.at

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

STRUKTIV KG - Büro für Gestaltung, Dorfstraße 5,
3470 Engelmansbrunn, struktiv.at

Coverfotos: Pamela Schmatz (groß), Leonhard
Hilzensauer, Adobe Stock

Texte: Stefan Nimmervoll, Sonja Planeta,
Pamela Schmatz

Auflage: 15.000 Stück

Versand: Österreichische Post AG, post.at

Druck: Bösmüller, 2000 Stockerau, boesmueller.at

Neuland erscheint zweimal jährlich. Änderungen und
Irrtümer bei allen Preisen, Terminen und anderen
Angaben vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in
Online-Dienste und Internet und Vervielfältigung auf
Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc. nur nach
vorheriger schriftlicher Zustimmung der Redaktion.
Entwürfe und Pläne unterliegen dem Schutze des
Urheberrechts. Alle Auskünfte, Preise, Maße, Farben
und Bezugsquellen ohne Gewähr.

Dank an: Eva Ketting, Regina Kitzler, Verena Melzer,
Verena Schnatter, Julia Schwanzer & alle Werbepartner



TULLN/DONAU

T



GARTEN STADT



TULLN



Veranstaltungstipp:
Schaugartentage
15. / 16.
MAI 2021

Frühlingserwachen

Egon Schiele-Geburtsstadt • DIE GARTEN TULLN, die „Natur im Garten“-Erlebnisswelt • Picknickwiese an der Donaulände, Tullns schönstem öffentlichen Garten • Garten- und Baumkunstweg • Bootfahren (ab Mai) • Donau-Radweg



www.tulln.at/gartenstadt